Zeitschrift: Bulletin des Schweizerischen Elektrotechnischen Vereins, des Verbandes Schweizerischer Elektrizitätsunternehmen = Bulletin de l'Association suisse des électriciens, de l'Association des entreprises électriques suisses

Herausgeber: Schweizerischer Elektrotechnischer Verein ; Verband Schweizerischer Elektrizitätsunternehmen

Band: 72 (1981)

Heft: 7

Rubrik: Mitgliedfirmen des SEV an der 65. Schweizer Mustermesse in Basel

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 10.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Mitgliedfirmen des SEV an der 65. Schweizer Mustermesse in Basel

In dieser Rubrik werden Standbesprechungen jener Mitglieder des SEV veröffentlicht, die an der MUBA ausstellen und der Redaktion des Bulletins eine Standbesprechung zusandten. Die Standbesprechungen erscheinen unter der Verantwortung der betreffenden Firmen.

Bauknecht AG, Hallwil	Seite 314
Bosch, Robert, AG, Zürich	314
Brown Boveri Rollar AG, Schlieren	315
Elcalor AG, Aarau	315
Forster, Hermann, AG, Arbon	315
Frigidaire Fors AG, Studen	316
Gehrig, F., & Co. AG, Ballwil	316
Hasler AG, Bern	316
Hildebrand, Ed., Ing. AG, Aadorf	317
Hoover Apparate AG, Baar	317
Jura Elektroapparate-Fabriken L. Henzirohs AG, Niederbuchsiten	317
Kenwood Schumpf AG, Baar	318
Klafs-Saunabau AG FITAG, Zug	318
Klein, F.W., AG, Zürich	318
Koch, H.P., AG, Zürich	319
Kuhn, Heinrich, Metallwarenfabrik AG, Rikon	319
Mantel AG, Elgg	319
Miele AG, Spreitenbach	320
NCR (Schweiz), Glattzentrum	320
Prometheus AG, Liestal	320
Siemens-Albis AG, Zürich	321
Solis-Apparatefabriken AG, Glattbrugg	321
Star Unity AG, Au	321
Störi & Co. AG, Wädenswil	322
Studer, Rudolf, Solothurn	322
Therma AG, Haushaltapparate, Zürich	322
Trisa Bürstenfabrik AG, Triengen	322
Turmix AG, Jona	323
Vassalli & Moresi, Zürich	323
Videlec AG, Lenzburg	323

Bauknecht AG, 5705 Hallwil
Stand 24.225

Im Zentrum des Interesses steht die neue *Einbauherd-* und *Einbaubackofen*-Linie, die unter dem Motto: «Das zukunftsweisende thermische Programm der achtziger Jahre gezeigt werden. Besondere Vorzüge bei Herden und Backöfen sind hoher Bedienungskomfort, geringer Stromverbrauch als Resultat optimaler Wärmedämmung, die integrierte Backofenentlüftung (kein Koch- und Bratdunst in der Küche), eingebauter Motor-Drehspiess, thermostatisch gesteuerter Zweikreis-Infrarotgrill, herausnehmbare Grillbeladevorrichtung, heizbare Geschirrschublade, Zeitautomatik, katalytische Selbstreinigung usw. Abgerundet wird diese Linie durch neue Glaskeramik-Kochfelder und einem vollständigen Programm ultraleiser Dunstabzugshauben: nur 39...47 dB(A) im Normalbetrieb. Neu ist auch das Design mit der Farbe Beige-metallic.

Waschvollautomaten ermöglichen noch wirtschaftlicheres Waschen mit Varioschaltung von kalt bis 95 °C. Die neuen Waschvollautomaten sparen Strom und Wasser, ohne natürlich das Ziel, ein hervorragendes Waschergebnis, zu vernachlässigen. Nur etwa 110 l Wasser braucht eine 95 °C-Kochwäsche mit Vorwäsche! Der *Geschirrspüler* der neuen «Spült-sparsam-Serie (S)» verbraucht je nach Type lediglich zwischen 2,2 und 2,4 kW Strom und 38...47 l Wasser!

Weiter zeigt die Firma ihr Haustechnikprogramm mit den bewährten, umweltfreundlichen *Elektrozentralspeichern,* die das Kernstück der Warmwasser-Zentralheizung bilden. Bei Neuanlagen und beim Ersatz von bestehenden, mit Öl, Gas oder Kohle befeuerten Kesseln kann der Elektrozentralspeicher eingesetzt werden. Schon bei einem Strompreis von 6 Rp. pro kW fällt der Vergleich positiv aus, wenn man die bei der Ölheizung notwendigen Investitionen und Kosten vergleicht, die bei der Zentralspeicherheizung entfallen. Drei Leistungsgrössen ermöglichen die optimale Anpassung an den Wärmebedarf.

Mit dem *Wärmepumpenboiler* bietet die Firma die energiesparende Alternative zur Warmwasserbereitung mit Kombikesseln oder Elektroboilern an. Die Split-Wärmepumpe zur Brauchwassererwärmung entzieht der Luft die Wärme. Die dabei entstehende Nutzwärme beträgt etwa das Dreifache des elektrischen Energieaufwandes. Verschiedene Modelle lassen sich als Solarboiler durch einen eingebauten Wärmeaustauscher an eine Solaranlage anschliessen.

Ausserdem sind die bewährten Elektro-Einzelspeicher, Wärmepumpentruhen, Direktheizgeräte, Waschautomaten sowie Einbaugeräte zu besichtigen.

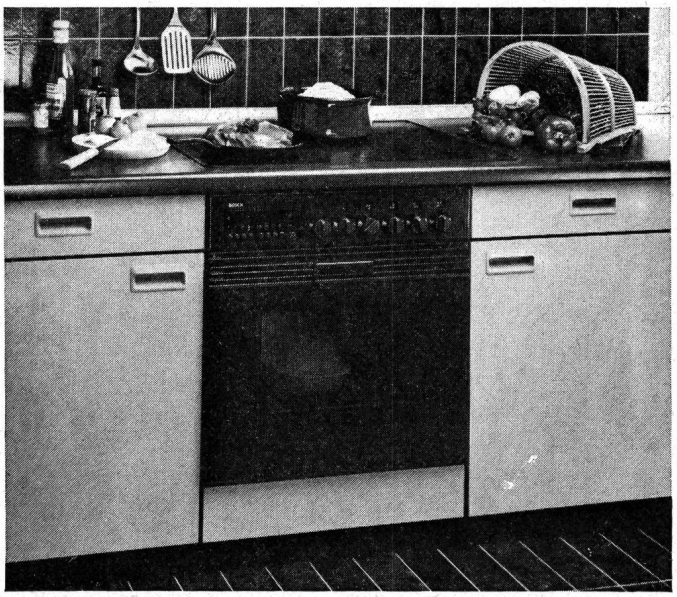
Robert Bosch AG, 8021 Zürich
Stand 25.231

Die Firma wartet mit einer Anzahl Neuerungen auf, die nicht nur bei Branchenkennern, sondern vor allem bei Architekten und beim Konsumenten auf grosses Interesse stossen werden. In erster Linie werden die meisten Besucher den neuen *Multifunktions-Kochherden und -Backöfen* ihre Aufmerksamkeit zuwenden. Es handelt sich dabei um Koch- und Backapparate, deren Backöfen auf drei verschiedene Arten zu gebrauchen sind. Sie lassen sich erstens konventionell mit Unter- und Oberhitze, zweitens als komfortable Heissluftgeräte und drittens mit einem neuen Infrarot-Grilliersystem verwenden, das mit Heissluft kombiniert ist. Diese Multifunktionsgeräte sehen zudem formal bestechend aus und lassen sich in jede Küche einbauen. Interessant ist auch, dass die neuen Apparate in einer mittleren Preisklasse liegen und so einer grossen Käuferschicht zugänglich gemacht werden.

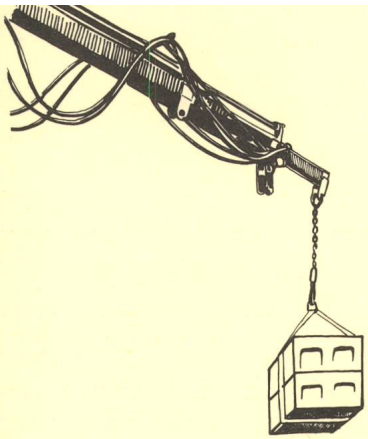
Als weitere Neuheit sind zur Herd- und Küchenlinie passende *Einbau-Geschirrspüler* zu sehen. Die Firma zeigt in Varianten Geräte, die sich harmonisch, ohne störende Unterteilungen, in jedes Küchenmöbelprogramm integrieren lassen.

Die Geschirrspüler warten mit hervorragendem Abwaschresultat auf und sind besonders leise und energiesparend. Die Stiftung Warentest hat die Einbau-Geschirrspüler eingehend getestet und ist zum Ergebnis gekommen, dass sie mit 57 dB (A) die leisesten Spüler überhaupt sind.

Am Messestand ist ferner die ganze Palette an einbaubaren und integrierbaren Kühl- und Gefriergeräten zu sehen, die formal einheitlich aussehen und sich alle frontbündig einbauen lassen. Sie sind konstruktiv und materialmässig so beschaffen, dass sie entscheidend weniger Energie als die Vorgängertypen verbrauchen. Auch die freistehenden Apparate konsumieren weit weniger Energie als früher.



Multifunktions-Kochherd EH 680 W



HT - BT GRAM
CHAMBRE DE DÉRIVATION ET DE TIRAGE

GRAM HS - NS
KABELVERTEIL-ZUGSCHACHT

Avantages:

Aucun coffrage.

Mise en œuvre simple et rapide.

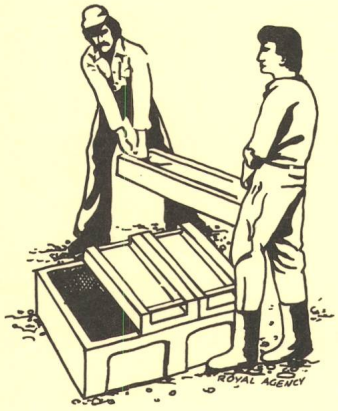
Mise en place et entretien du câble aisé et au propre.

Possibilité d'accès direct par élément supérieur au niveau du sol.

Récupérable facilement.

Prix compétitif.

Protection contre les agents chimiques.



Vorteile:

Keine Schalung.

Schneller Einbau.

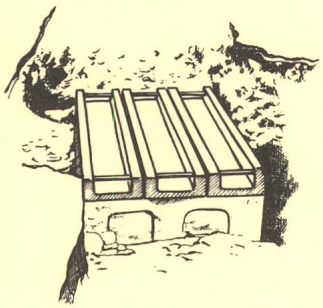
Montage und Unterhalt des Kabels einfach und sauber.

Direkter Zugang mit zusätzlichem Element unter Strassendecke.

Sehr leicher Ausbau für Wiederverwendung.

Konkurrenzfähiger Preis.

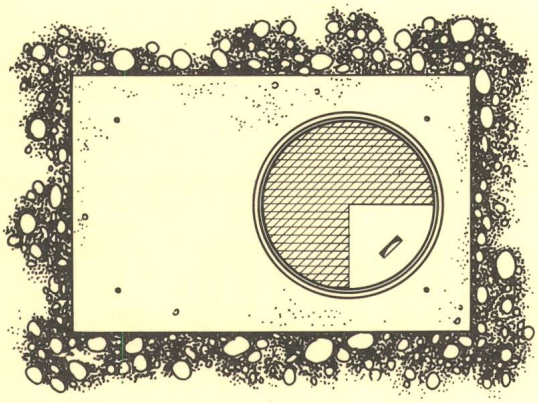
Schutz gegen chemische Mittel.



Lager in der Ostschweiz:

Firma SACAC AG
Im Lenzhard
5600 Lenzburg (AG)

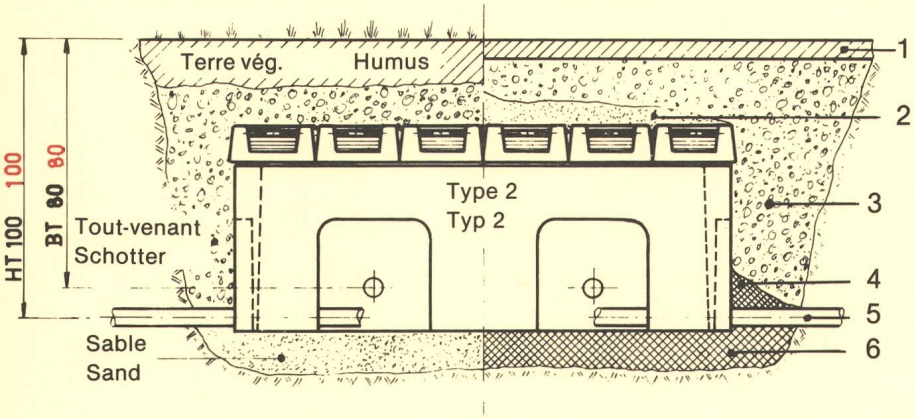
Tel. 064/511882



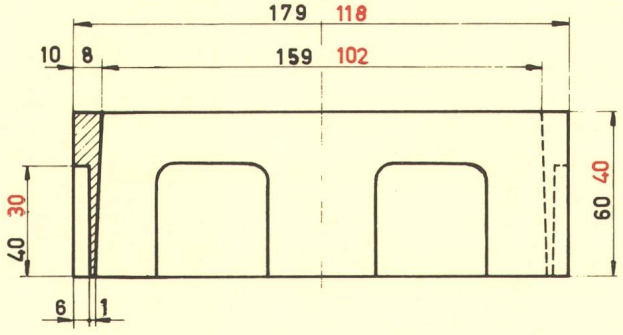
Aussi avec accès au niveau du sol
Auch mit Zugang auf Bodenebene

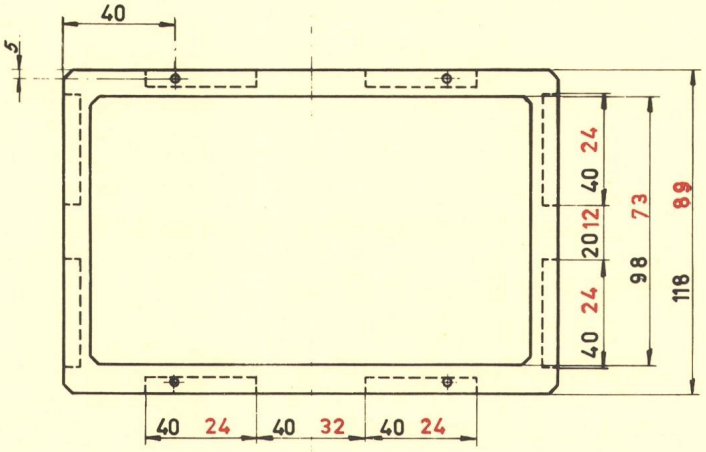
Comparer avec la solution traditionnelle, c'est choisir la chambre à câble GRAM

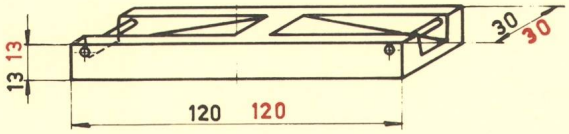
Wenn Sie mit der traditionellen Lösung vergleichen, werden Sie ganz bestimmt den GRAM HS-NS Kabelverteil-Zugschacht wählen



Type 1 ●
Type 2 ●







1. Tapis routier.
2. Petite couche de sable facilitant le dégagement de la poignée du couvercle.
3. Tout-venant.
4. Event. protection du câble avec du béton maigre.
5. Tuyau/câble HT.
6. Béton maigre CP 150.

Poids
Type 1: 220 kg.
Type 2: 660 kg.

Couvercle
Poids: 90 kg.
Type 1:
3 pc/chambre
Type 2:
6 pc/chambre
ß rupture =
12 To/couvercle.

Délai de livraison
De stock, sauf vente entre-temps. Eventuellement, mise à disposition sur stock.

1. Strassendecke
2. Kl. Sandschich die die Freimachung des Deckelgriffes erleichtert.
3. Schotter.
4. Evtl. Rohrkabe schutz aus Magerbeton.
5. Rohr/HS-Kabel
6. Magerbeton PC 150.

Gewicht
Typ 1: 220 kg.
Typ 2: 660 kg.

Deckel
Gewicht: 90 kg.
Typ 1:
3 St/Schacht
Typ 2:
6 St/Schacht
ß Bruch =
12 To/Deckel

Liefertermin
Ab Lager
Zwischenverkauf vorbehalten.
Evtl. Bereithaltung auf Lage

Tous droits de modifications réservés.

Alle Rechte vorbehalten.

Informations, listes de prix, références, sur demande à :
Informationen, Preis- und Referenzlisten auf Anfrage an :

GRAM SA
Tél. 037 / 64 16 46
1523 Villeneuve près Lucens

Der Messestand ist in diesem Jahr besonders attraktiv gestaltet. Die Geräte sind übersichtlich eingebaut und so ausgestellt, dass sie jeder Besucher bedienen kann. Das standinterene Grotto «La Rondella» dient als Treffpunkt für Händler, Küchenbauer und Architekten.

Brown Boveri Rollar AG, 8952 Schlieren
Stand 25.435 und 7.441

In Halle 25, am Stand «*Elektroheizungen*», zeigt die Firma ihre energiesparende Fussbodenheizung «Confotherm», den Wärmespeicher und den Zentralspeicher sowie die für spezielle Bedürfnisse bestimmten Dachrinnenheizung, Rohrbegleitheizungen und Aussenflächenheizungen Typ «Confotherm».

In Halle 7 wird über den erfolgreichen Einsatz des *Energiedach-Wärmepumpen-Systems* in der Schweiz berichtet. Während die Sonnenkollektoren klassischer Technik die direkte Sonnenstrahlung verwenden, nutzt das Energiedach die Sonnenenergie auch dann, wenn die Sonne nicht scheint. Mit der natürlichen und immer und überall verfügbaren Wärmequelle Umgebungsluft funktioniert das sogar bei bedecktem Himmel und auch bei Nacht. Die technischen Voraussetzungen sind: Genügend grosse Absorberflächen (Energiedach, Energiefassade), die in ständiger Berührung mit der stets mehr oder minder feuchten Aussenluft sind, die geeignete Flüssigkeit im Absorber und eine wirksame Wärmepumpe.

Energiedachanlage mit Absorberflächen und Sonnenkollektoren

Die Luft-Wasser-Wärmepumpen werden im bivalent-alternativen Betrieb als *Hauswärmepumpen* eingesetzt, d.h., sie übernehmen die Heizwasserbereitung bis hinab zu Aussentemperaturen von ca. 5 °C. Die Vorteile für den Einsatz der Hauswärmepumpe sprechen für sich: Die unerschöpfliche Energiequelle der Sonne liefert kostenlos Wärme aus der Luft; durch eine Reduktion des Heizölverbrauches ergeben sich interessante Amortisationszeiten; die kompakte Bauweise sowie die geringen Abmessungen der Hauswärmepumpe ermöglichen ohne weiteres den nachträglichen Einbau.

Das Druna-Wärmepumpen-*Klimagerät* ist für Schwimmhallen bestimmt. Die Luft jeder Schwimmhalle nimmt ständig von der Oberfläche des Schwimmbeckens Wasser auf. Bisher war es üblich, feuchte Luft aus dem Schwimmbad abzusaugen und diese durch aufgeheizte Aussenluft zu ersetzen. Diese Methode der Lufttrocknung ist sehr kostspielig, weil ständig grosse Wärmemengen ins Freie befördert werden. Das Druna-Wärmepumpen-Klimagerät löst dieses Problem elegant und wirtschaftlich. Die von einem Ventilator aus der Halle abgesaugte Luft wird im Verdampfer der Wärmepumpe so stark abgekühlt, dass ein grosser Teil der Feuchtigkeit ausgeschieden und in den Abfluss geleitet wird. Bei Umluftbetrieb wird die Luft anschliessend im Kondensator wieder erwärmt und der Halle zugeführt. Da die im Kondensator zugesetzte Wärme aus dem Verdampfer geholt wird, geht bei diesem Trocknungsvorgang keine Energie verloren. Auch die für den Betrieb des Kompressors nötige elektrische Arbeit findet sich in der Zuluft als Wärme wieder.

Nach wie vor zeigt es sich, dass der erste Schritt zur wirtschaftlichen Nutzung solarer Energie im Bereiche des Warmwassers liegt. Nach wie vor bleibt die Wassererwärmung sowohl im Trinkwasser- wie auch im Schwimmbadbereich Domäne der *Kollektoren*. Die Richtigkeit solcher Entscheidung wird klar, wenn man sich verdeutlicht, dass eine spätere Installation des Energiedach-Wärmepumpen-Systems die vorhandene Kollektorinstallation mitnutzt. Die Kombination Energiedach-Wärmepumpen-System mit Kollektoren bringt ca. 1500 kWh im Jahr mehr als das Energiedach-Wärmepumpen-System allein. Garant für die qualitativ bestens ausgewiesenen BBC-Kollektoren sind die mittlerweile mehreren tausend Anlagen, welche seit Jahren in Betrieb stehen.

Elcalor AG, 5001 Aarau
Stand 24.431

Die Firma präsentiert neben den bewährten Elektroheizungen eine ganze Reihe von Alternativmöglichkeiten für Raumheizung und Warmwasserbereitung. Es sind dies:

Wärmepumpenboiler mit integriertem Aggregat für energiesparende Warmwasserbereitung. Dieses kompakte Gerät wird im Elcalor-Werk in Aarau fabriziert und ist das Ergebnis jahrzehntelanger Erfahrung in der Boilerfertigung und in der industriellen Kältetechnik. Er ist serienmässig mit einer elektrischen Zusatzheizung ausgerüstet. Ein Zusatzwärmetauscher dient zur Nutzung von weiteren Energiequellen wie Sonnenkollektoren, Cheminées oder bestehenden Heizanlagen.

Wärmepumpenboiler mit Zusatzwärmetauscher für Alternativenergien

Hauswärmepumpen in Modulbauweise, ein zukunftsorientiertes Heizsystem, das die vorhandene Wärme aus der Luft, dem Wasser und dem Erdreich wirtschaftlich nutzt. Die anschlussfertigen Kompaktgeräte sind für bivalente Wärmeversorgung in Verbindung mit bestehenden Zentralheizungsanlagen oder für Wärmevollversorgung lieferbar.

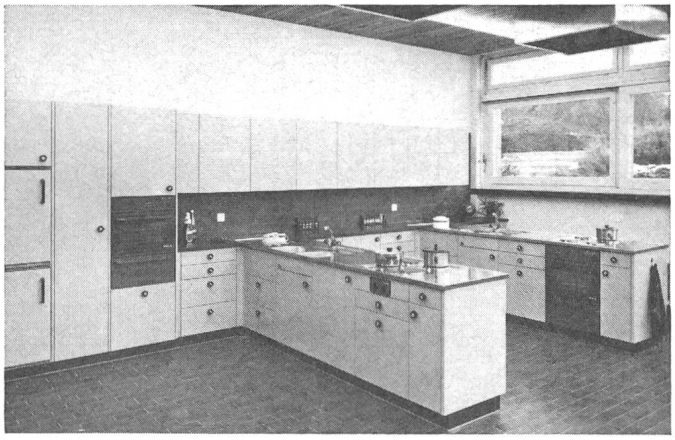
Elektro-Wasserzentralspeicher für bivalenten Heizbetrieb mit Wärmepumpen, Sonnenkollektoren, Cheminées usw.

Elektroboiler von 30...1000 l mit neuer, verbesserter Wärmedämmung und integriertem Energiesparschalter.

Neben den erwähnten Produkten zeigt die Firma auch Vollspeicher-Heizgeräte mit eingebautem Raumthermostat, Elektro-Feststoffzentralspeicher, Direktheizgeräte sowie Solarboiler.

Hermann Forster AG, 9320 Arbon
Stand 26.346

Die Firma zeigt ihr neuestes Programm heller und freundlicher Küchen. Verschiedene Küchenbeispiele aus der Praxis, mit Neuerungen und Verbesserungen, deuten den Besuchern die vielen Gestaltungsmöglichkeiten an. Als Neuheit ist auch das Schul- und Lehrküchenprogramm zu erwähnen, das genauso wie die Haushaltküchen durch den raffinierten Innenausbau und die unverwüstliche, pflegeleichte Qualität überzeugt.



Forster-Schulküchen-Anlage

Im gewohnt grosszügig angeordneten Stand zeigt die Firma nebst der 5-Stern-Küche das gesamte Kühlschrankprogramm sowie den im letzten Jahr lancierten Frischhalteschrank «Forster Longfresh». Dank einem neu entwickelten Kühlsystem beträgt die Luftfeuchtigkeit ca. 90% statt 30...60% wie in einem Kühlschrank. Deshalb behalten Obst und Gemüse ihre natürliche Frische wesentlich länger.

Frigidaire Fors AG, 2557 Studen
Stand 25.145

Die Firma zeigt neben ihrem bisherigen, immer noch marktgerechten Programm von Kühlschränken 150...600 l, Tiefgefrierern 130...610 l, Wasch- und Geschirrwaschautomaten und Kochherden das bereits vor einem Jahr vorgestellte Programm der Einbaugeräte in Schweizer Norm.

Das Schwergewicht liegt jedoch eindeutig bei den 1981er Modellen, mit welchen durch technische Verbesserungen bis 30% und mehr Energie gespart werden kann. Je nach Ausführung enthalten die Herde und Backöfen Digitalvorwahluhren, Infrarotgrill und Selbstreinigung.

F. Gehrig & Co. AG, 6275 Ballwil
Stand 24.445

Eine grosse Anzahl von Haushaltapparate-Anbietern ist jedes Jahr an der Muba vertreten. Fast enttäuschend ist jedoch die Gleichförmigkeit der gezeigten Modelle. Die Firma als typisch schweizerischer Hersteller von Einbauapparaten und Waschautomaten scheint sich diesem Markttrend ebenfalls zu unterziehen. Doch eben nur scheinbar!

Bei genauer Betrachtung des ausgestellten kompletten Sortiments wird klar, dass unter der Markenbezeichnung Gehrig ein ganz bestimmtes Konzept verfolgt wird: nicht modischer Gag, sondern zeitloses, auch nach 10 oder 15 Jahren modern wirkendes Design, nicht Tiefstpreispolitik, sondern langfristige, wertbeständige Funktionalität und Wirtschaftlichkeit. Jeder Apparat, ob Kochherd, Backofen, Rechaud, Kühlschrank, Geschirrspüler, Dampfabzug oder Waschautomat und Tumbler ist ein anwenderfreundliches Komfortelement.

Gehrig-Kücheneinbaugeräte

Erstmals ist die gesamte Geschirrspüler-Familie Vaissellas ausgestellt. Kernstück ist nach wie vor die Vaissella S. Dieses Topmodell befriedigt sowohl alle genau rechnenden Käufer wie auch jene, die Komfort zu schätzen wissen. Die Vaissella T Economic und x Standardgeräte entsprechen dem Markttrend, Funktionalität vor Komfort, Preisgünstigkeit vor Alltagsvorteile zu setzen. Dem neuesten Trend für Innovatoren und Modernisten entspricht die Vaissella electronic, ein Geschirrspülautomat mit allen Vorteilen des elektronischen Zeitalters.

Die Firma hat auch den Vorteil, die Qualitäts-, Funktions- und Lebensdauerproblematik aus dem gewerblichen Bereich, d.h. aus dem Gastgewerbe und von Verpflegungsbetrieben zu kennen. Dieser Bereich kommt mit einer kleinen Ausstellung der Standardtypen zum Zuge. Aus Platzgründen werden keine der Grossanlagen (mit bis zu 10000 Teller/h Geschirrspülerleistung) gezeigt.

Hasler AG, 3000 Bern 14
Stand 11.275

Dem immer noch günstiger werdenden Preis/Leistungs-Verhältnis, hervorgerufen durch die rasanten technischen Fortschritte in der Elektronik und die tieferen Herstellkosten ausländischer Produkte, begegnet die Firma mit dem Angebot des gesamten Registrierkassenprogramms von TEC (Tokyo-Electric-Company), dessen Alleinimporteur sie ist. Mit den TEC-Registrierkassen können Datenkassen modernster Bauart für hohe Ansprüche angeboten

Speziell für das Gastgewerbe geeignete Computerkasse TEC MA-400

werden. Sie sind so konzipiert, dass sie problemlos in einer Vielzahl von Betrieben und Branchen eingesetzt werden können. Dem Angebot von branchenspezifischen Anwenderprogrammen wird grösste Aufmerksamkeit geschenkt. Es sollen nicht nur Maschinen, sondern *Lösungen* angeboten werden. Daneben führt die Firma ihr eigenes, in der Schweiz fabriziertes Registrierkassensystem «Hasler Electronic Swiss made», welches von der einfachen Aufrechnungskasse bis zum Check-out-Typ mit Münzdispenser reicht.

Das neuste Modell aus dem breiten Registrierkassenprogramm, die TEC-Serie MA-400, gehört mit seinen vielseitigen Möglichkeiten (Baukastensystem) zu den sog. Computerkassen. Als Hochleistungskasse eignet sie sich besonders für Restaurants und Hotels. Mit einem Auszug aus dem Leistungsbeschrieb sollen die verschiedenen Anwendungsmöglichkeiten, welche diese bedienungsfreundliche Computerkasse bietet, aufgezeigt werden:

- 10 Hauptwarengruppen, 50 Warengruppen
- 60 bis 480 PLU-Speicher
- 8 (10) Bediener, 150 Tisch-, Zimmer- oder Kundenspeicher
- 3 Fremdwährungsumrechnungen
- Kassierer-Selbstabrechnungssystem
- Verschiedene Monatsspeicher
- Uhrzeitdruck, Alphatext mit 6 Stellen, alle gängigen Bonarten
- Lagerkontrolle
- Einzelpreisänderungen ohne Nullstellung möglich

- 14 verschiedene Abrechnungsarten (Statistiken)
- Beistelldrucker mit automatischem Zeilensucher zum Ausdruck von Kundenrechnungen

Die Hasler-Registrierkassen AG verfügt über ein Kassensortiment, welches von der kleineren Kasse bis zum Verbundsystem reicht. Besonderer Wert wird auf Beratung, Planung, Instruktion und Service gelegt.

Ed. Hildebrand Ing. AG, 8355 Aadorf
Stand 24.245

Die Firma zeigt auf einer Ausstellungsfläche von rund 150 m² einen reichhaltigen Querschnitt durch ihr Lieferprogramm.

Die seit Jahren bewährten *Gläserspül- und Geschirrwaschautomaten für das Gastgewerbe* passen sich allen Ansprüchen und Gegebenheiten an. Sie zeichnen sich – wie alle Erzeugnisse der Firma – durch beste Schweizer Qualität, formschönes Design, robuste Chromnickelstahl-Ausführung und vor allem durch ein speziell wirksames, zweifaches Wasch- und Spülsystem aus. Die zu den Maschinen gehörenden Chromstahltische werden massgerecht geliefert. Neu ist der Geschirrwaschautomat H 435 E Hydro mit quadratischen Körben. Er zeichnet sich durch eine neue Korbautomatik aus, welche den Geschirrkorb bei ganz geöffnetem Deckel auf Tischhöhe bringt und beim Schliessen automatisch senkt.

Mit den *Spezialreinigungsautomaten* werden sämtliche Abwaschprobleme von Bäckereien, Metzgereien und Hotelbetrieben gelöst. Dank Hoch- und Niederdruckwaschsystem mehr Reinigungskraft, daher optimales Waschresultat für Küchenutensilien und Geschirr. Das Geheimnis dieser «Riesenwaschkraft» sind extrem starke Pumpen und motorisch angetriebene Schwenkwaschsysteme.

Mit der Konstruktion der *Fliessband- und Korbdurchlaufautomaten,* Baureihe 600, hat die Firma ihre starke Position auf dem Sektor der Gross- und Spitalmaschinen bewiesen. Alle jene Bauteile, die mit Waschlauge in Berührung kommen, sind in Chromnickelstahl erhältlich, also die ganze Rahmenkonstruktion und Verschalung, Tank und Boiler, Pumpen, Rohre und Düsensysteme usw. Damit sind diese Anlagen in ihrer Lebensdauer und Waschleistung einen entscheidenden Schritt voraus. Im Zeichen der Energiekrise darf auch die leistungsfähige *Wärmerückgewinnung* nicht vergessen werden.

Das von der Firma entwickelte und patentierte *Schuppenband* HR 4 ist in ganz Europa zu einem Begriff geworden. Dank dieser Förderanlage lassen sich sämtliche Transportprobleme, horizontal wie vertikal, zur vollen Zufriedenheit lösen.

Kundendienst wird bei dieser Firma grossgeschrieben. Für die mehreren tausend Maschinen in der Schweiz steht eine «Rund-um-die-Uhr»-Serviceorganisation zur Verfügung mit über 20 bestens ausgebildeten Werksmonteuren, die mit einer fahrenden Werkstatt ausgerüstet und über Funk jederzeit kurzfristig zu erreichen sind.

Hoover Apparate AG, 6340 Baar
Stand 19.393, 25.331

In den vergangenen Monaten hat die Firma schrittweise ein komplettes Einbaugeräteprogramm nach Schweizer Norm auf den Markt gebracht. Es umfasst folgende Produkte:

Nicht nur von seiner Technik, sondern auch vom Design her gehört der H 7040 *Kochherd mit Backofen* zur Spitzenklasse. Seine dunkelbraune Glasfront, Infrarotgrill mit Drehspiess, heizbare Wärmeschublade, steckbare Heizkörper, Universal-Kochplattenbefestigung für alle Chromstahlabdeckungen und Kochmulden und viele weitere Details kennzeichnen ihn.

Der H 7042 zeichnet sich durch hervorragende Qualität und Komfort aus. Er hat eine feueremaillierte Front mit Doppelglastür, einen Infrarotgrill, eine geräumige Geräteschublade mit Vollauszug und alles, was man von einem De-Luxe-Gerät erwartet.

Ein hochliegender *Backofen* für höchste Ansprüche ist der H 7044. Einige seiner Merkmale und Vorteile sind: eingebauter 2stufiger Dunstabzug, Zeitschaltautomatik, Infrarotgrill mit Drehspiess, isolierende und energiesparende Backrohrverkleidung, katalytische Selbstreinigung gegen Mehrpreis, Schubladenheizung für Tellerwärmen.

Hoover-Kochherd mit Backofen H 7040

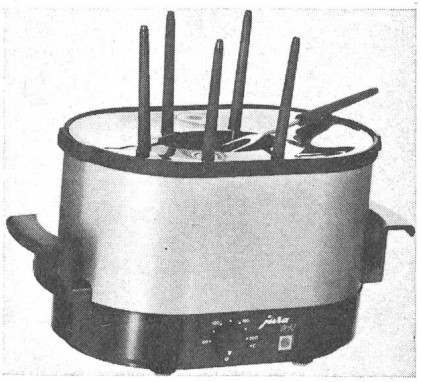
Die praktischen und formschönen *Einbauschaltkästen* H 6140 ergänzen die Geräte für Kochen und Backen. Weitere Geräte im Einbaugerätesortiment sind *Dunstabzugshauben, Geschirrspüler* sowie *Kühlschränke.* Alle diese Geräte, und weitere Neuheiten wie neue Waschmaschinen und das Hoover-Total-System, können am Stand besichtigt werden.

JURA Elektroapparate-Fabriken L. Henzirohs AG, 4626 Niederbuchsiten
Stand 19.341, 24.235 und 25.263

Die handliche *Friteuse* JURA-Frit, Typ 180B1, ist mit einem Gourmet-Set ausgerüstet worden, welches zu jedem früher gekauften Gerät passt. Dadurch wird der Anwendungsbereich erweitert: Mit dem Apparat können Fondue Chinoise, Fondue Bourguignonne und Fondue Maraîchère genossen werden. Der dazu verwendete Spezialeinsatz aus hochglanzpoliertem Chromnickelstahl erlaubt 6 Personen gleichzeitig, sich der Köstlichkeiten zu erfreuen. Die aus rostfreiem Material in spezieller Länge hergestellten Gabeln werden in vorgesehene Schlitz gesteckt. Dadurch schwebt das Fleisch im Öl, wird allseitig und regelmässig erhitzt, kann am heissen Boden nicht ankleben und im Behälter nicht verlorengehen.

Fabrikations- und Angebotsprogramm der Firma haben eine Erweiterung erfahren durch die Friteuse Typ 181 B1, deren Fassungsvermögen 1,0...2,0 l beträgt. Der mit Antihaft-Greblon beschichtete Aluminium-Druckguss-Behälter wird durch zwei eingepresste Rohrheizkörper (Anschlusswert 1800 W) beheizt. Der Apparat besitzt einen stufenlos regulierbaren Thermostaten (80 °C bis 200 °C) und einen Sicherheits-Temperaturbegrenzer sowie eine Kontrollampe. Der Ölbehälter ist am Boden zu einem Krumensammler ausgebildet. Ein lackierter Mantel zwischen oberem Behälterrand und Sockel dient zur Wärmeisolierung und somit der Energieersparnis. Er fixiert auch die zwei Griffe, welche das Aufwickeln des Kabels von 1,8 m Länge erlauben. Zur Ausrüstung gehört ein beidseitig einhängbarer, mit Klappgriff versehener Fritierkorb sowie ein Rezeptbuch. Die Aufheizzeit von 1 l Öl beträgt 6...7 min.

Seit 8 Jahren verlegt JURA in Wohngebäuden die Polyesterfolie Hostapan als *Flächenheizleiter.* Jede Fussbodenheizung kann ab Rollen in einzelne Bänder geschnitten werden. Die Kontaktierung der Heizschicht wird durch zwei längslaufende Kaltleiter aus Kupfer im Abstand von 50 cm vorgenommen. Ein grosses Problem besteht darin, die Schnittkanten sowie die an beiden Kaltleitern (durch die



Gourmet-Set für 6 Personen, zu Kleinfriteuse JURA-Frit, Typ 180 B1

Polyester-Deckfolie hindurch) angelöteten, hochisolierten Verbindungslitzen feuchtigkeitssicher zu isolieren. Das angewandte Verfahren wurde in Zusammenarbeit mit den Farbwerken Höchst, Wiesbaden, entwickelt. Die beiden Folien-Schnittkanten werden mit einem hochwertigen Spezialklebeband isoliert. JURA baute die Vorrichtung, mit welcher die Lötstelle der Anschlussverbindung im Druckgiessverfahren mit Hotmelt einwandfrei ummantelt wird und so die Stromzuleitung mechanisch, elektrisch und thermisch sehr widerstandsfähig ist.

Kenwood Schumpf AG, 6340 Baar
Stand 19.256, 25.439 und 8.671

An den Ständen dieser Firma werden insbesondere folgende Apparate gezeigt und vorgeführt:

Der *Food Processor de Luxe* ist eine Küchenhilfe, die in Sekundenschnelle Nüsse, Früchte, Käse, Gemüse usw. zerkleinert, raffelt und schneidet, aber auch in kürzester Zeit Saucen, Mayonnaise, Cremen und diverse Teige vorbereitet. Das Gerät ist mit einem 400-W-Spaltmotor mit Bremsvorrichtung ausgerüstet, ist 273 mm lang, 203 mm breit, 417 mm hoch und wiegt mit Schüssel und Abdeckung 6,8 kg. Es fasst z.B. 0,58 l Flüssigkeit, 340 g Kuchenteig oder 910 g Biskuitteig.

Der Einsatz von *Wärmepumpen* ist eine der möglichen Alternativlösungen für die Heizung. Sie ist umweltfreundlich, weil sie die Wärme aus der Umgebung wiederverwertet. Die Firma kann verschiedene ANEX-Wärmepumpen-Typen anbieten, für die Warmwasseraufbereitung, die Beheizung von Einfamilienhäusern, als leistungsfähige Splitanlage für Mehrfamilienhäuser, Schwimmbäder usw. Alle sind mit Danfoss-Kompressoren ausgerüstet und arbeiten ausschliesslich mit Luft. Einfachste Installationen ohne hohe Kosten, Wartungsfreundlichkeit und kleine Abmessungen sind weitere Vorteile dieser Wärmepumpen.

Dank ihrer Leistung und Beschaffenheit eignet sich die Kenwood COMBI gleichzeitig als *Waschautomat und Trockner* für Einfamilienhäuser, Eigentumswohnungen oder als Zweitmaschine. Sie misst

Combi: Waschautomat und Tumbler in einem

53 × 74 × 42 cm und fasst 4 kg Trockenwäsche zum Waschen oder 2 kg zum Trocknen. Die Heizung beträgt 2 kW, die Drehzahl beim Schwingen 700 U/min. Ein speziell konstruierter Bottich ermöglicht das Waschen mit geringem Wasserstand. Dank der optimalen Laugenausnützung kann bis zu 50% Waschmittel gespart werden. Eine Spezialisolierung des Bottichs verhindert unnötigen Wasserverlust und dämmt die Geräusche. Die Maschine hat eine Schleuderautomatik. Ein Unwuchtregler sorgt für ein gleichmässiges Verteilen der Wäsche und einen ruhigen Lauf beim Schwingen. Dank einem stufenlos verstellbaren Thermostaten von 20...95 °C und einer wählbaren Waschzeit bis zu 75 min kann jedes beliebige und für jede Wäscheart passende Programm eingestellt werden.

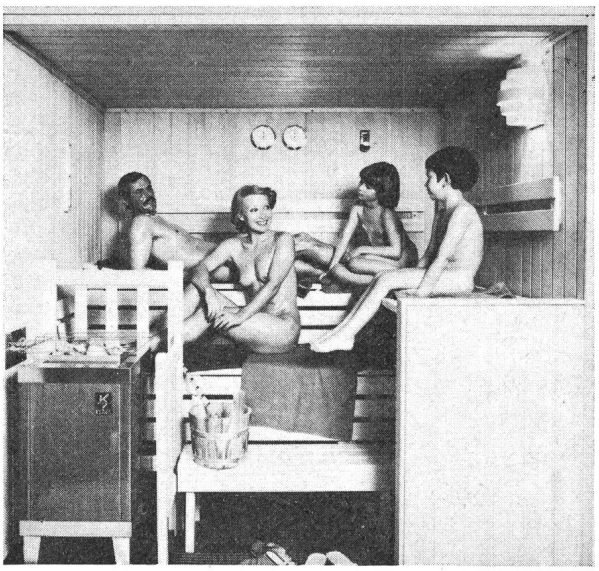
In Halle 8 zeigt die Firma ferner verschiedene TV-, Video- und HiFi-Neuheiten, insbesondere die Thorn-Kenwood-Kombination mit der Kamera 3V20 und dem VHS-Portable-Recorder 8925 (5,2 kg). Kleiner, leichter und einfacher heisst die Devise. Mit elektronischer Schnitteinrichtung und perfekter Zeitlupe gelingen mit dieser Video-Kombination einwandfreie Videofilme.

Klafs-Saunabau AG FITAG, 6300 Zug
Stand 26.571

Die Firma hat sich innerhalb von 8 Jahren auch in der Schweiz eine starke Marktstellung aufgebaut. Bereits 75% aller Neuanfragen beziehen sich auf die Empfehlung seitens der über 6000 Kunden.

Neben den Produktegruppen Saunas, Solarien und Sportgeräte sind nun auch Whirl-Pools in das Produktions- und Vertriebsprogramm aufgenommen worden und werden an der Muba gezeigt. Whirl-Pools sind aus Kunststoff gefertigte Wannen mit einer Füllmenge von 250 bis 2500 l Wasser. Bei allen Modellen wird über Luftkanäle, an die je nach Wannengrösse 40 bis 80 Düsen angeschlossen sind, Druckluft in den Pool gepresst. Neben der Wärme des auf 37...40 Grad Celsius aufgeheizten Wassers trägt insbesondere der Wirbeleffekt zum Badevergnügen bei. Aus gesundheitsprophylaktischer Sicht ist vor allem der Überwärmungseffekt von Bedeutung. Es ist bekannt, dass bei erhöhter Körpertemperatur pathogene Mikroorganismen in ihrer Entwicklung und Vermehrung gehemmt werden.

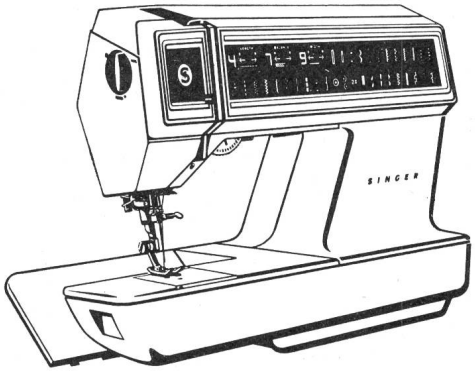
Einmal mehr darf in diesem Zusammenhang darauf hingewiesen werden, dass die Firma ihre starke Marktstellung vor allem dem Bestreben verdankt, die Auswirkungen der von ihr empfohlenen Massnahmen für die Gesundheitsvorsorge nach medizinischen Kriterien auszuweisen.



Sauna

F. W. Klein AG, 8008 Zürich
Stand 20.536

Die Firma, Singer-Generalimporteur, präsentiert an ihrem Stand die nun seit gut einem Jahr bestens bekannte und vielgeschätzte Futura 2001. Sämtliche Stiche sind elektronisch gespeichert; eine leise Berührung (Touchtronic), und die Maschine näht den gewünschten Stich elektronisch exakt; nebst allen üblichen Nutz- und Zierstichen auch doppelgenähte Knopflöcher, dreifache Stepp-



Nähmaschine Futura 2001

stiche in beliebiger Stichlänge oder automatisch spiegelgleiche Muster.

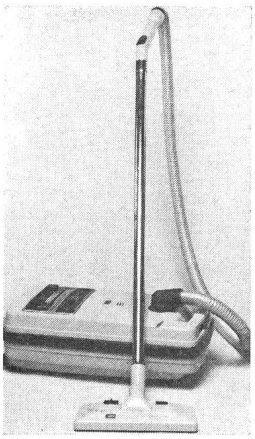
Daneben bringt Singer, der weltgrösste Nähmaschinen-Hersteller, auch bei den konventionellen Maschinen immer wieder Spitzenleistungen: So zum Beispiel eine Freiarm-Nutzstich-Maschine zu einem günstigen Preis. Das ganze Singer-Programm ist am Stand zu sehen.

H. P. Koch AG, 8037 Zürich
Stand 25.567

Vom Stand dieser Firma seien zwei Haushaltgeräte besonders erwähnt:

Zwei neue unterbau- und dekorfähige *Abluft-Wäschetrockner* Lavatherm hat AEG-Telefunken auf den Markt gebracht. Die Geräte haben seitlich angeschlagene Türen mit wechselbarem Türanschlag. Sie können damit auch als Aufsatzgeräte verwendet werden. Besonderes Merkmal der neuen Trockner ist der reduzierte Energieverbrauch. Aufgrund eines verbesserten Luftführungssystems werden für 4,6 kg schranktrockene Wäsche nur 3,0 kWh verbraucht. Die Trockenprogramme werden je nach Geräteausführung elektronisch oder über Zeitschalter gesteuert. Beide Modelle arbeiten mit Trommelreversierung und einem zusätzlichen Knitterschutzprogramm, das sich an die Abkühlphase anschliesst. Temperaturempfindliche Gewebe kann man mit reduzierter Heizleistung trocknen. Das elektronisch gesteuerte Modell hat sieben verschiedene Trockenprogramme sowie ein akustisches Signal für das Programmende.

AEG-Telefunken bringt ferner einen neuartigen *Staubsauger* auf den Markt: den Vampyr 6006 electronic, den einzigen Bodenstaubsauger mit Energiesparautomatik und Tastenelektronik, der ausserdem mit 7 l Fassungsvermögen den grössten Staubbeutel seiner Klasse hat. Wird das Gerät eingeschaltet, ist automatisch die Energie-Spartaste E programmiert und die richtige Saugleistung für 90% aller täglichen Reinigungsarbeiten eingestellt. Bei dieser Einstellung arbeitet der Vampyr 6006 electronic mit 650 W. Das heisst nicht nur, dass er Strom spart, sondern dass die Düse ohne grossen Aufwand an Schiebekraft leicht hin und her bewegt werden kann, dass der Teppich geschont wird und das Gerät sehr leise läuft. Je nach Bedarf können über die Tastenelektronik vier weitere Saugleistungsstufen (250 W, 500 W, 750 W und 1000 W) elektronisch gesteuert werden. Der Vampyr 6006 electronic arbeitet nach dem Prinzip der Staubfalltechnik. Das Einlegen und Auswechseln des Filters ist besonders einfach: durch Daumendruck auf die Verschlusstaste wird der Deckel geöffnet und hochgeklappt. Der Papierbeutel kann entnommen werden, ohne dass man mit dem Staub in Berührung kommt. Der Saugschlauch lässt sich um 360° drehen, gewährt also einen grossen Aktionsraum. Er hat drei Drehgelenke, daher können sich keine Schlingen bilden. Das Gerät hat einen automatischen Kabelaufwickler; der Stecker wird in einem Steckerfach untergebracht. Das Steckerfach und die breite Möbelschutzleiste aus weichem PVC rund um den Vampyr schützen die Möbel vor Kratzern.



Staubsauger Vampyr 6006 electronic

Heinrich Kuhn, Metallwarenfabrik, 8486 Rikon
Stand 19.433

Das System-*Kochgeschirr* Brillat-Savarin ist aus Chromnickel-Stahl 18/10 und in aussergewöhnlich robuster Ausführung: Pfannenkörper und Deckel in 1 mm Materialstärke und 5...7 mm starkem Fünfschichtenthermokompensboden, alle Beschlägeteile aus Inox, daher absolut backofen- und geschirrspülerfest. Äusserst vielseitige Anwendungs- und Kombinationsmöglichkeiten der einzelnen Geschirrkomponenten sind geschaffen für die moderne Küche und die veränderten Essgewohnheiten: Garen und Braten im eigenen Saft, Dämpfen, Turmkochen, Wasserbadkochen, Backen im Brillat-Savarin-Kleinbackofen, Sterilisieren, Warmhalten und Servieren usw.

Brillat-Savarin-Systemkochgeschirr

Das neue *Schüssel- und Dosenprogramm* ist einheitlich aus bestem Chromnickelstahl 18/10 und beinhaltet eine Teigschüssel mit rutschfestem Tischring für Stabilität in jeder Arbeitslage, ein Schüssel-Siebset sowie das Frigo-Box-System: platzsparend stapelbare Kühlboxen mit Hermetikdeckel und praktischer Datumsanzeige für die Einlagerung.

Das Programm der *Elektrohaushaltkleingeräte* wurde ausgebaut. Neu sind der Vierscheiben-Toastautomat, der Doppelkontaktgrill, ein Kaffeeautomat mit Isolierkrug sowie das Folienschweissgerät.

Mantel AG, 8353 Elgg
Stand 26.441

Die Firma stellt ihr Raumheizungsprogramm für alternatives Heizen aus.

Energiedach «Airsol», mit welchem die Umweltwärme und die Sonneneinstrahlung gleichzeitig genutzt werden können. Im «Airsol»-Dach wird die für den Wärmeentzug angesaugte Aussenluft je nach Witterung 2...11 °C erwärmt. Der Wärmeentzug erfolgt in einem Wärmetauschergerät. Damit wird das anfallende Kondenswasser zentral erfasst und abgeführt. So kann auch die latente Wärme voll genutzt werden, ohne Bauschäden zu verursachen. Für den monovalenten Wärmepumpenbetrieb kann das «Airsol»-Dach zur Reduktion der Erdkollektorenfläche, für den bivalenten Betrieb als Wärmeentzugsquelle für die Luft-Wasser-Wärmepumpe benutzt werden.

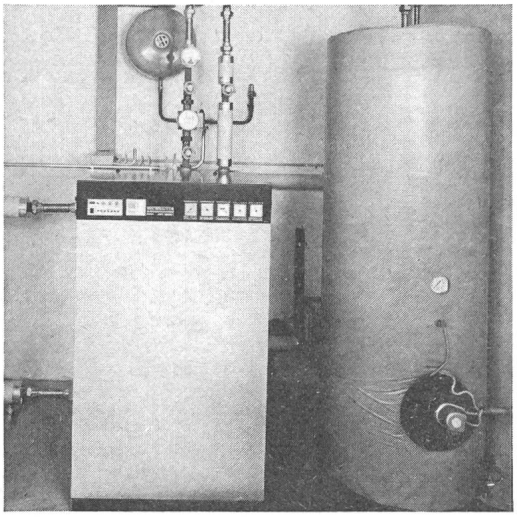
Energiezaun, eine Möglichkeit, da wo die notwendige Gartenfläche fehlt, die Umweltwärme zu nutzen. Damit ist auch gleichzeitig das Grundstück eingezäunt.

Wärmepumpen für Niedertemperatur-Heizsysteme. Mantel bietet ein Gesamtkonzept für die wirtschaftliche Nutzung von Umweltwärme an. Am System Waterkotte sind der halbhermetische Verdichter mit langer Lebensdauer, der optimale Wärmeaustausch mit hoher Leistungsziffer, die Regulier- und Sicherheitselektronik und der geräuscharme Betrieb erwähnenswert.

Solarboiler mit zwei in Serie geschalteten Wärmetauschern zur Nutzung der Solarenergie.

Wasserzentralspeicher mit feuerverzinkten Speicherbehältern. Diese Speicherart ist für Niedertemperaturheizungen, wie z.B. die Fussbodenheizung, verwendbar.

Feststoff-Zentralspeicher, welche sich problemlos mit jeder Heizungsart (auch nachträglicher Einbau möglich) kombinieren lassen. die Firma liefert die Anlagen serienmässig mit Sommer- und Winterschaltung.



Teramex-Wärmepumpe für Niedertemperatur-Heizsysteme

Zentralheizungseinsatz im Kachelofen, ein Schmuckstück im Wohnzimmer, womit gleichzeitig alle übrigen Räume und die angeschlossenen Warmwasserradiatoren mitgeheizt werden. Der Kachelofen als Vollheizung oder als Ergänzungsheizung gewinnt immer mehr an Bedeutung. Er stellt eine echte Alternativlösung für das Energiesparen dar.

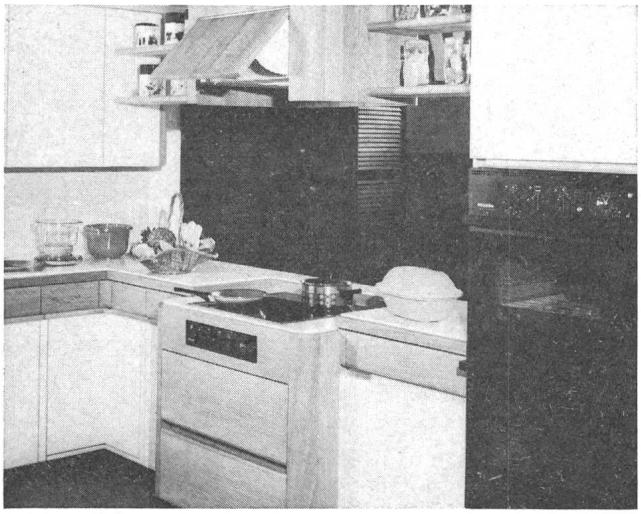
Mischheizspeicher, das richtige Heizsystem für alle, die Wohlbehagen und Komfort nicht missen, aber trotzdem Energie sparen wollen.

Das Programm wird vervollständigt durch Direktheizgeräte, Unterflurkonvektoren und Fussbodenheizungen.

Miele AG, 8958 Spreitenbach
Stand 25.561

Das Küchen-Einbaugeräteprogramm dieser Firma ist auf die schweizerischen Bedürfnisse zugeschnitten. Zum einen entsprechen die Geräte der Schweizer Norm, so dass sie sich ästhetisch, räumlich und arbeitstechnisch optimal in jede Küche integrieren lassen. Zum anderen sind sie so konstruiert, dass sie sowohl qualitativ als auch funktionell den hohen schweizerischen Ansprüchen gerecht werden.

Das Angebot an Kücheneinbaugeräten ist so vielseitig und variabel, dass es auch ausgefallene Wünsche erfüllen kann. Vom Geschirrspüler mit Microcomputersteuerung über Herde mit Glaskeramik-Kochfeldern und Automatik-Zeitschaltuhr bis zum Heissluftbackofen mit Doppeldrehspiess, Bratautomatik und Selbstreinigung reicht die grosse Auswahl an Gerätemodellen. Genauso wie die Front des Geschirrspülers lassen sich auch die Einbau-Kühl- und -Gefrierschränke mit Dekorplatten verkleiden, damit sie ganz der Farbe der Küche angepasst werden können. Zum bekannten hohen Qualitätsstandard gehören ferner ein Höchstmass an Zuverlässigkeit, lange Lebensdauer und hohes technisches Niveau sowie prompter und sicherer Kundenservice.



Miele-Kücheneinbaugeräte

Neue Technologie: Die Firma hat bereits vor zwei Jahren den ersten Schritt gemacht: mit der Microcomputertechnologie für Geschirrspüler, Waschautomaten und Wäschetrockner. Nahezu 200000 verkaufte Hausgeräte in Europa haben bewiesen, dass die Miele-Electronic ausgereift ist. Der Mikroprozessor und die Sensorelektronik machen diese Geräte noch problemloser. Die Programmwahl ist einfacher, und die Programmgestaltung kann nicht nur feiner abgestimmt werden, sondern sorgt auch für einen noch wirtschaftlicheren Betrieb.

NCR (Schweiz), 8301 Glattzentrum
Stand 11.327

Die Firma zeigt an ihrem Stand eine Auswahl moderner, elektronischer Kassensysteme für den Detailhandel und das Gastgewerbe. Modernste Technologie und ausgeklügelte Programme bieten dem Benützer entscheidende Vorteile und vielfältige Möglichkeiten zur einfachen Bedienung und zur Erstellung von diversen Rapporten und Führungsunterlagen. Wir greifen heraus:

NCR-*Verbundsysteme* umfassen bis zu 32 parameterprogrammierte Registerkassen. Die zentrale Programmierung, die automatische Nullstellung, die einmalige Tageseröffnung für das ganze System und die Gesamtkonsolidierung verringern den Aufwand und bringen grösseren Nutzen. Die zentrale Kontrolle der Tagespreisartikel garantiert durch Zwangsläufigkeit Preisgleichheit an allen Kassenstellen. Erleichterte Kontroll- und Abrechnungsarbeiten auf Ladenebene, Sofortinformationen sowie revisionsgerechte Kontrollunterlagen gewährleisten den wirtschaftlichen Einsatz der Mittel und des Personals. Eine im System integrierte Kassettenstation sichert die lückenlose Aufzeichnung aller Warenbewegungen. Die Auswertung dieser Daten ergibt eine umfassende kurzfristige Erfolgsrechnung. Kassierer- und Finanzrapport, Verkäuferrapporte sowie Abteilungs- und Erlöskonti erstellt das System täglich und kumuliert.

Die neuen *UGB-Systeme* (Umsatz-, Gewinn- und Budgetanalyse) sind mikroprozessorgesteuerte Kassensysteme mit Datenaufzeichnung und OCR-Lesern und, zusätzlich zu den üblichen Funktionsprogrammen, speziellen Auswertungen für die Umsatz- und Bestandesrechnung sowie die Gewinn- und Budgetanalyse.

Als Zusatzleistung wird die *Vorprogrammierung* von bis zu 400 Fixpreisen geboten. Damit lassen sich dann die Preise durch Eingabe der entsprechenden Artikelnummer abrufen. Der Ausdruck einer vierstelligen numerischen Artikelnummer und die Zuordnung zu einer Warengruppe/Hauptwarengruppe sind möglich. Der Benützer kann Nummern, Fixpreise, Gruppenzuteilung jederzeit selbst mit geringem Aufwand abändern.

Speziell für das Gastgewerbe werden modernste elektronische *Kontrollsysteme* gezeigt, freistehend, mikroprozessorgesteuert, mit oder ohne Gästerechnung, mit diversen Konsolidierungsmöglichkeiten und feuchtigkeitsgeschütztem Mikromotiontastenfeld.

Die auch in der Schweiz rasch fortschreitende Auszeichnung von Supermarktartikeln mit dem standardisierten EAN-Symbol macht den Einsatz von automatischen Lesesystemen am Supermarkt-Checkout wirtschaftlich *(EAN-Scanning)*. Damit lassen sich auch die Hauptanliegen des schweizerischen Detailhandels in den Griff bekommen: Kontrolle der Personalkosten, bessere Lagerbewirtschaftung und optimale Platzausnützung.

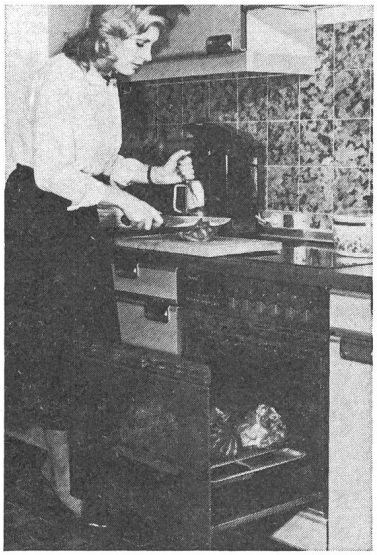
Prometheus AG, 4410 Liestal
Stand 24.321

Eine Erweiterung des breiten Programms dieser Firma bieten die neuen Glaskeramikrechauds. Sie haben eine exklusive «ovale» Form, ein attraktives Design und sind mit neuen, energiesparenden Strahlungsheizkörpern ausgestattet. Zwei dieser Heizkörper weisen einen Durchmesser von 22 cm auf. Dadurch kann bei grösseren Kochmengen die Aufheizzeit – im Vergleich zu Gusskochplatten – wesentlich verkürzt werden.

Die Glaskeramikrechauds sind in zwei Ausführungen erhältlich. Der GK 3–50 ist mit zwei runden und einer «ovalen» Zweikreiskochzone ausgestattet, der GK 4–50 mit vier runden Kochzonen. Beide Modelle können auch mit Restwärmeanzeige geliefert werden.

Siemens-Albis AG, 8047 Zürich
Stand 25.335

«Damit es eine Traumküche wird und bleibt» ist das Motto, unter dem die Firma an der diesjährigen Muba ein Einbauprogramm präsentiert, welches sowohl Geräte der 60er-Euronorm als auch der 55er-Norm umfasst. Zu den praktischen Vorführungen, die üblicherweise bei den Messebesuchern auf grosses Interesse stossen, gehört die Demonstration einer Reihe neuer Herde in Euronorm mit stromsparendem Universalbackofen, der durch die Vereinigung von zwei verschiedenen Heizsystemen besticht. Konventionelle Ober- und Unterhitze werden hier mit Heissluftbetrieb in einem Ofen vereint. Gleichzeitig werden vollständige Geräteprogramme zu den Themen Wäschepflege, Kühlen und Gefrieren sowie Geschirrspülen vorgestellt.



Siemens-Universalherd

Solis-Apparatefabriken AG, 8152 Glattbrugg
Stand 24.141

Die Firma kann folgende, den Bedürfnissen angepasste Ausweitungen ihres bestehenden Programmes vorweisen:

Zuerst sei der neuentwickelte *Haushalt-Haartrockner Typ 364* erwähnt. Er ist ganz auf den familiären/privaten Gebrauch zugeschnitten. Seine wesentlichen Merkmale: leicht, formschön, 900 W mit zwei Motorgeschwindigkeiten.

Beim *UV-A Top Bräuner 875 compact* sorgen 4 Spezial-UV-A-Lampen mit einer Gesamtleistung von 100 W für gesunde, sanfte Bräunung ohne Hautrötung. Einteiliges Gehäuse aus hochwertigem Kunststoff; 30-min-Schaltuhr und Memoeinrichtung für 4 Personen.

Der *UV-A Top Bräuner 885 exclusiv* erfüllt höchste Ansprüche. Seine Kennzeichen sind 6 Spezial-UV-A-Lampen, Gesamtleistung 150 W, hochwertiges Kunststoffgehäuse mit zwei beweglichen Seitenteilen. Gesicht und Körperpartien werden gleichzeitig von vorn und von der Seite gebräunt. Programmierbare Bräunungskontrolle durch 60-min-Electroniczeituhr; exakte Vorwahl der Bräunungsdauer durch Schnell- und Langsamlauftasten; elektronische Digitalanzeige.

Neu ist auch die handliche, praktische *Sonnenbox* 890. Sie garantiert intensive, schnelle Bräunung und ist dabei sehr vielseitig. 6 Spezial-UV-A-Lampen mit einer Gesamtleistung von 85 W; integrierte Stativgabel für stufenlose Anpassung an jede Bräunungsposition; Bräunungskontrolle durch Synchronzeituhr, stufenlos einstellbar bis 30 min.

Haushalt-Haartrockner Typ 364

Star Unity AG, 8804 Au
Stand 24.331

Ihren traditionellen Stand widmet die Firma dieses Jahr sowohl den herkömmlichen, bewährten Elektroheizsystemen wie auch den Systemen zur Nutzung der Sonnenenergie. Sie gehört auf beiden Gebieten zu den Pionieren, baut sie doch seit mehr als 35 Jahren Elektroheizungen und seit gut 7 Jahren Sonnenenergieanlagen.

Auf dem Gebiet der *Elektroheizung* wird das bewährte und umfassende Fabrikationsprogramm gezeigt. Interessant ist das vollständige Programm der Nachtspeichergeräte mit allen zugehörenden automatischen Regelgeräten. Ergänzt wird es durch das TTC-Mischheizgerätesystem im Kombinations-Baukastenprinzip. Dieses System erlaubt jede beliebige Kombination von Speicher- und Direktheizanteilen. Die Anordnung in bezug auf Länge und Höhe kann frei gewählt werden, was für die Raumgestaltung eine entscheidende Rolle spielt.

Für bestehende Häuser oder Neubauten mit Warmwasserheizung steht eine breite Palette von Elektro-Zentralheizspeichern in Leistungen von 10 kW bis mehreren 100 kW zur Verfügung. Jedes bestehende Radiatorsystem, auch Fussbodenheizungen, können angeschlossen werden. Der elektrische Zentralheizungsspeicher ermöglicht ein rasches und problemloses Umsteigen von einer Öl- auf eine Elektroheizung. Weiter steht ein breites Direktheizgeräteprogramm zur Verfügung. Niedertemperatur-Strahlungsheizkörper in Ausführung mit beliebigen Abmessungen und Leistungen, Strahlungsheizwände in vier Grössen, Konvektoren in sechs Leistungsstufen, Hochtemperatur-Infrarotstrahler und die bewährte Schaufensterheizung runden das Elektroheizgeräteprogramm ab.

Ein neuer, mehr und mehr geschätzter Zweig ist die Elektro-Fussbodenheizung. Dank der individuellen raumbezogenen, grossflächigen Auslegung der verwendeten Heizfolie ergibt sich eine optimale Wärmeverteilung. Der Bodenkonvektor stellt eine gute Ergänzung zur Bodenheizfolie dar, er kann überall dort eingebaut werden, wo sich Kältebrücken ergeben, so beispielsweise bei Fenstern, Balkontüren usw.

Zukunft hat ohne jeden Zweifel die Sonnenenergie. Die Firma hat bereits weit über 100 Anlagen mit Kollektorflächen von 5 bis 200 m² je Anlage installiert. Der heute serienmässig hergestellte Kollektor ist eine Eigenentwicklung. Dank einem speziellen Alu-Profil steht eine grosse Kollektorfläche zur Verfügung, die ganz benetzt ist. Der einbaufertige Alu-Kasten verfügt über vorbereitete

Sonnenkollektoren zur Erzeugung von Warmwasser und zur Heizung in der Übergangszeit

Dachanschlüsse für Ein- und Aufbau. Die Firma liefert zu den Kollektoren alle erforderlichen Anlagekomponenten. Die Doppelmantelspeicher sind in Grössen von 400...1000 l lieferbar. Wärmetauscher stehen von 3000...15000 kcal/h serienmässig im Programm.

Die Firma sieht die Nutzung der Sonnenenergie als sinnvolle Ergänzung herkömmlicher Energien wie Öl, Elektrizität und Gas. Deshalb steht die Aufbereitung des Gebrauchswarmwassers (evtl. die Schwimmbadheizung) und des Heizwarmwassers für die Übergangsheizung im Vordergrund. Die Wärmegewinnung aus den Kollektoren erfolgt mit Hilfe einer elektronischen Steuerung. Sobald die Kollektorentemperatur um ca. 5° höher ist als die Temperatur des Wassers im Doppelmantel-Zwischenspeicher, wird die Umwälzpumpe in Funktion gesetzt. Sie arbeitet dann solange, bis der Temperaturausgleich hergestellt ist.

Störi & Co. AG, 8820 Wädenswil
Stand 24.341

Dieser Stand steht unter dem Motto «alternative Heizsysteme». Es wird eine komplette Auswahl aller Möglichkeiten gezeigt, welche die Elektrizität als Heizenergie bietet.

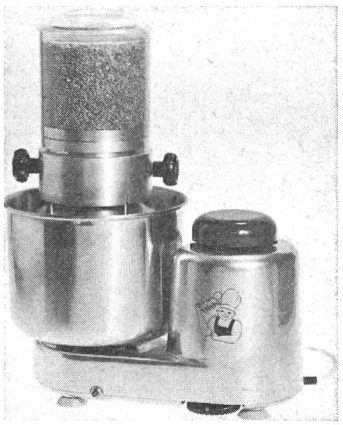
Mittels einer instruktiven Tonbildschau werden die Funktion und die Einsatzmöglichkeiten der AEROCAL-Wärmepumpe erklärt. Es handelt sich um ein von der Firma selbst entwickeltes Luft/Wasser-System, welches sich für monovalenten und bivalenten Einsatz eignet. Mit einer Heizleistung von 31 kW bei 65° Vorlauf und Aussentemperatur von −11 °C geht dabei die grösste der angebotenen Einheiten beträchtlich über das hinaus, was normalerweise von Elektrowärmepumpen erwartet werden darf.

Auf dem Gebiet der Elektro-Speicherheizung wird neben dem bewährten Feststoffspeicher neu auch ein Wasserspeicher gezeigt. Das grosse Typenprogramm der Einzelspeicher – alles Eigenfabrikate der Firma – wird durch eine neue, superschmale Reihe von Vollspeichern mit dynamischer Entladung ergänzt (Bautiefe 17 cm). Neu ist auch ein Elektro-Bodenheizungssystem, welches nicht auf Heizmatten in Normbreiten basiert, sondern wo die Matten in Form und Grösse allen beliebigen Raumformen angepasst werden können.

Rudolf Studer, 4501 Solothurn
Stand 19.313

Auf die Sekundenteigmaschine von Maxvit (2 kg Brotteig in 25 s) wurde eine äusserst einfache und praktische *Mahlstein-Getreidemühle* konstruiert. Die Steine sind aus dem sehr harten griechischen Naxos-Stein gefertigt. Wie raffiniert und zeitsparend ein Vollkornbrotteig hergestellt wird, sei im folgenden beschrieben:

In die Rührschüssel gebe man 7 dl Wasser, 1 Würfel aufgelöste Hefe und 1 Esslöffel Salz. Jetzt wird die Mühle auf die Schüssel aufgesetzt, wie im Bild ersichtlich, und 1 kg Weizen in die Mühle gegeben, sodann die Mühle mittels dem elektronischen Schalter auf volle Tourenzahl gebracht. Nach ca. 15 min ist der Mahlvorgang beendet. Jetzt wird die Mühle abgenommen, der Rührhaken aufgesteckt und mit dem Deckel die Schüssel verschlossen. Dann auf volle Touren einschalten, und nach ca. 25 s ist der Teig fertig. Noch 2 h aufgehen lassen und im vorgeheizten Ofen bei ca. 220 °C backen.



Maxvit-Matic-Sekundenteigmaschine mit aufgesetzter Naxos-Getreidemühle

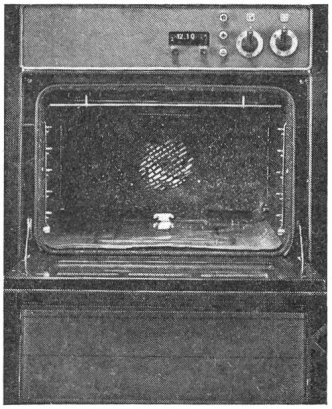
Die «Naxos-Getreidemühle» verarbeitet alle harten Kerne, auch Mais, Hirse, Zucker usw. Mühle und Maschine sind ganz in Metall ausgeführt.

Therma AG, Haushaltapparate, 8048 Zürich
Stand 24.421

Die Firma präsentiert sich wiederum mit einem attraktiven, sowohl für den Endverbraucher wie für den Fachhandel konzipierten Stand. Die einzelnen Produktegruppen sind übersichtlich und anwendungsbezogen aufgestellt. Der kurzgefassten, aussagefähigen Information wird viel Wert beigemessen.

Die Palette der Küchengeräte reicht von Anstellherden über Einbauherde und -backöfen, Einbau-Geschirrspüler, Einbau-Kühlschränke, Dunstabzugshauben, Einbau-Schaltkasten und Klapprechauds bis zu Glaskeramik-Kochflächen, Einbauspülen und Kochmulden. Neben dem angestammten Bereich von Elektroboilern sind neu eine Wasch-Trocken-Kombination, Waschvollautomaten und Wäschetrockner im Angebot. Speziell herausgestellt werden:

Der *Backofen delta CL:* Als traditioneller Backofen mit Ober-/Unterhitze und Grilldrehspiess, als Heissluftbackofen und als Kom-



bination Heissluft-/Grillheizkörper kann in diesem «Einer-für-alles» jedes Gericht auf die jeweils am besten geeignete Art zubereitet werden.

Waschvollautomaten und Wäschetrockner: Dieses neue Gesamtprogramm entspricht den heutigen Marktanforderungen und umfasst auch den Wasch-Trocken-Kombi WTK 1000 electronic. Dieser Hochleistungswaschvollautomat und Elektroniktrockner in einem Gehäuse erbringt die Leistungen von zwei ausgesuchten Einzelgeräten. Dank der 2fach wirksamen Turbotrocknung erhält man Trocknungszeiten, die weit unter den bekannten Werten entsprechender Kombigeräte liegen.

Die neuen *Thermaplan-Glaskeramik-Kochflächen,* die mit Strahlungsheizkörpern ausgerüstet sind: Sie bringen äusserst kurze Ankochzeiten und sparen zudem Strom.

Spülen und Kochmulden in Thermadur-Ausführung: Dieses neue Email ist kratz- und schlagfest. Die Firma gewährt deshalb 2 Jahre Garantie auf Thermadur-Email. Das seit jeher beliebte Email kann jetzt auch bedenkenlos in der Küche eingesetzt werden.

Neben den produktespezifischen Vorteilen überzeugt nicht nur der hohe Qualitätsstandard, sondern auch die gestalterisch sichere und farblich einheitliche Linie.

TRISA Bürstenfabrik AG, 6234 Triengen
Stand 20.301

Auch dieses Jahr ist die Firma mit einem interessanten Sortiment an Toiletten-, Haushalt- und Elektroartikeln vertreten.

Auf dem *Elektrogerätesektor* präsentiert sie die bekannten TRISA-Hair-Styler mit verschiedenen Varianten von Aufsteckbürsten, den 1200-W-Turbo-Sport-Reisefön, den attraktiven Thermo-Curl sowie eine neue TRISA-Haarfönlinie.

In neuer Aufmachung und Technik bietet sich die dent electric combi-*Elektrozahnbürste,* Modell 1981, an, ein Spitzenreiter unter

den Elektrozahnbürsten, von hoher Qualität, sehr grosser Leistung und absoluter Sicherheit. Die besondere Sicherheit liegt darin, dass das Gerät mit 20 V arbeitet und über einen Stecktransformer (Sicherheitstransformator) an das Netz angeschlossen wird. Zur Abrundung der TRISA-Elektrozahnpflege gibt es neu die Munddusche TRISA dent jet.

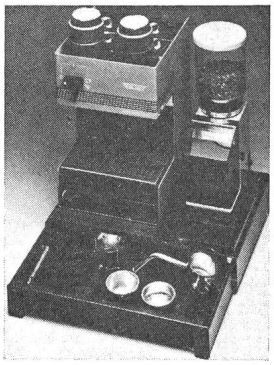
Auf dem *Teppichpflegesektor* wird das TRISA/BISSELL-Elektroshampooniergerät, das BISSELL-Extraktionsgerät sowie eine neue Generation TRISA/BISSELL-Teppichroller gezeigt.

Turmix AG, 8645 Jona
Stand 19.115, 19.213, 24.345, 24.347

Aus dem vielfältigen Sortiment an Kontakt- und Infragrills, Luftbefeuchtern, Friteusen, Entsaftern, Kaffee-, Aufschnitt- und Küchenmaschinen seien einige Neuigkeiten erwähnt:

Turmix-Espresso-Boy: ein Unterbau aus schwarzem Metall, auf dem Espressomaschine und Kaffeemühle Platz finden. Eine grosse Schublade fasst fein säuberlich das ganze Zubehör. Eine sinnvolle Neuentwicklung für den anspruchsvollen Espressoliebhaber.

Goldfilter-Kaffee-Automat KMK 708: Um den Bedürfnissen des Konsumenten entgegenzukommen, ist der Goldfilterautomat KMK 708 (1...8 Tassen) entwickelt worden. Dieser ermöglicht wie auch das grössere Modell KMK 710 das sachkundige Brühen eines aromatischen Kaffees ohne Filterpapier, also auch ohne Nebengeschmack.



Turmix-Espresso-Boy

Das Sortiment ist auch farblich ergänzt worden: Die Espressomaschine TX 10 ist neu auch in Schwarz erhältlich. Bei den Ganzmetall-Aufschnittmaschinen werden die beiden Spitzenmodelle 170 TS und 180 TS auch goldfarben angeboten. Alle Geräte können während der ganzen Muba im praktischen Einsatz besichtigt werden.

Vassalli & Moresi, 8050 Zürich
Stand 23.831

Überall geniessen Kaffeekenner den herrlichen Kaffee aus den meistgekauften Kaffeemaschinen LA CIMBALI. Das Erfolgsrezept dieser Marke ist einfach: ihre Maschinen sind mit den bewährten hydraulischen *Kolbengruppen* ausgerüstet, welche nicht mit anspruchslosen Pumpenmaschinen verglichen werden dürfen. Man merkt es an der Kaffeequalität. Know-how und 70jährige Erfahrung haben ein Produkt geschaffen, das aus den Kaffeebohnen das Maximum an Aroma herausholt und trotzdem weniger Pulver benötigt. Tasse um Tasse Ersparnisse, das macht Ende Jahr eine hübsche Summe aus. Eine Investition in Cimbali-Maschinen macht sich bezahlt. Die Maschinen werden auch mit Behältern kombiniert und in die ganze Welt exportiert.

Natürlich fehlen die Superautomaten nicht. Sie werden sowohl in Bergrestaurants mit Selbstbedienung als auch in Kantinen oder für Kellner-Selbstbedienung eingesetzt und bereiten vollautomatisch einen guten Kaffee zu. Wenn sie mit elektronischen Münzprüfern versehen sind, gibt es keine Grenzen für ihre Anwendungsmöglichkeiten, zumal sie kompakt gebaut und sehr servicefreundlich sind.

Für Grossverbraucher, Frühstücksoffices usw. werden vollautomatische Filtermaschinen gezeigt. Sie benötigen keinen Unterhalt. Als Zubehör gibt es eigene Kaffee-Dosiermühlen, Milcherhitzer usw.

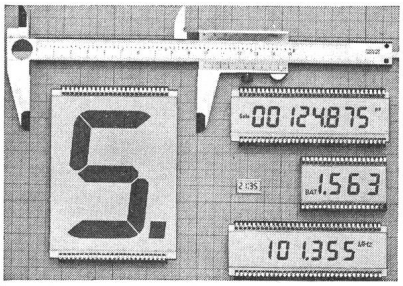
Die Firma legt grossen Wert auf einen leistungsfähigen Servicedienst. Sie bietet einen Rund-um-die-Uhr-Service, wie er vom Gastgewerbe benötigt wird. Die Autos sind mit Funk ausgerüstet und stehen auch an Sonn- und Feiertagen auf Pikett.

Videlec AG, 5600 Lenzburg
Stand 5.333

Diese Firma, ein Gemeinschaftsunternehmen von BBC Brown Boveri und Philips präsentiert an der Europäischen Uhren- und Schmuckmesse ein stark erweitertes Programm von *LCD-Flüssigkristallanzeigen* aus eigener Fertigung:

– Neue Flüssigkristallanzeigen für Armbanduhren, die durch dynamische Ansteuerung und vereinfachte Verarbeitung im Uhrenmodul dem neuesten Stand der Technik entsprechen.

– Das integrierte Modul (LCD und IC auf Printplatten kombiniert) als Problemlösung für den Anwender.



Fortgesetzte Entwicklungsarbeiten führen zur Verbesserung der Lebensdauer, der optischen Ablesequalität sowie der Beständigkeit gegen kritische Umgebungseinflüsse (Temperatur, Feuchtigkeit); damit eröffnen sich neue Anwendungen für Videlec-LCD. Die ständige Erweiterung des Typenprogramms um anwendungsspezifische Glasgrössen, Graphiken und Spezifikationen sowie die Entwicklung von Anzeigen hoher Informationsdichte für komplexe Ansteuerschaltungen machen die Flüssigkristallanzeigen dieser Firma zum schärfsten Konkurrenten herkömmlicher, aktiver Anzeigetechniken.

Die Entwicklung verlief auf dem Sektor der Flüssigkristallanzeigen im letzten Jahr sowie auf dem Gebiet der Elektronik recht stürmisch. Das am Stand gezeigte Programm bietet dem Besucher einen Überblick über das, was im letzten Jahr erreicht wurde.